

---

# Der Bürgermeister der Ortsgemeinde Züsch



---

## Informationen zum Ausbau von L166 und Gartenstraße

---

Sehr geehrte Einwohnerrinnen und Einwohner,

ich hoffe, es geht Ihnen gut und die Situation aufgrund der Corona-Pandemie bereitet Ihnen keine größeren Umstände. Leider ist es noch nicht möglich, eine Einwohnerversammlung durchzuführen. Daher möchte ich Ihnen auf diesem Weg einige Informationen zum Baubeginn geben.

### **Beginn der Arbeiten**

Den Zuschlag für die Baumaßnahme hat die Arbeitsgemeinschaft der Firmen Lehnen (Sehlem) und Max Düpre (Hermeskeil) bekommen. Die Betriebe teilen sich das Projekt. Die Firma Düpre beginnt am Ortseingang in der Saarstraße, während die Fa. Lehnen auf der anderen Seite mit der Muhler Straße beginnt. Dies hat den Vorteil, dass die Gesamtbaumaßnahme deutlich gestrafft und somit schneller abgeschlossen werden kann. Das Material ist bereits bestellt, der Baubeginn wird Mitte Mai (Fa. Düpre) und Mitte Juni (Fa. Lehnen) stattfinden.

Die Straßenerneuerung ist in vier Bauabschnitte geteilt:

- Bauabschnitt 1a: Ortseingang Muhler Straße bis Höhe Fraubachtalstraße
- Bauabschnitt 1b: Kreuzungsbereich Bergstraße/Muhler Straße, Brunnenstraße/Fraubachtalstraße
- Bauabschnitt 2: Brunnenstraße
- Bauabschnitt 3: Saarstraße & Gartenstraße vom Ortseingang bis zur Schulstraße
- Bauabschnitt 4: Saarstraße von der Hermeskeiler Straße bis zur Schulstraße

Die Firmen arbeiten immer die Straße aufwärts.

### **Kanalerneuerung:**

Im Rahmen des Ausbaus der Ortsdurchfahrt wird das Kanalsystem erneuert und dabei ein Trennsystem eingeführt. D.h., es gibt einen Schmutzwasserkanal und einen weiteren Kanal für Oberflächen- und Regenwasser. Überall dort, wo ein Regenwasserkanal gebaut wird, wird auch versucht, das Regenwasser der Gebäude in diese Wasserführung zu leiten.

Während der Schmutzwasserkanal wie gewohnt zur Kläranlage geführt wird, wird das Oberflächenwasser in verschiedene Becken geleitet. Von dort läuft es in Frau- und Altbach. Diese Arbeiten sind zum Teil schon Vorbereitungen für weitere Maßnahmen der Oberflächenentwässerung, die für 2024-2025 geplant sind.

Das Rückhaltebecken im „Striel“ wird vergrößert und ausgebaggert. Ein kleineres Becken wird hinter dem ehemaligen Forsthaus („Im unteren Haag“) angelegt und eine große Anlage mit drei Rückhaltebecken wird unterhalb vom Tannenhof („In der Hüttenwies“) gebaut.

Im Rahmen der Bauarbeiten wird weiterhin der Abwasserkanal/Regenwasserkanal in folgenden Bereichen saniert oder neu angelegt:

- von der Muhler Straße entlang der Fraubach bis zum Sportplatz,
- vom Parkplatz am Sportplatz über den Dreschplatz zum Ortseingang,
- vom Rückhaltebecken unterhalb vom Tannenhof zum Ortseingang.

### **Straßensperrungen**

Am Beginn der Maßnahmen stehen die Kanalarbeiten im Außenbereich. Die Arbeiten an der L166 beginnen etwas später. Für uns bedeutet dies, dass die Straßen vorerst noch geöffnet bleiben. Die Muhler Straße wird voraussichtlich ab Mitte Juni gesperrt, die Saarstraße ca. einen Monat später.

Während der Baumaßnahme ist der Bereich der Bauabschnitte für alle Fahrzeuge gesperrt. Selbstverständlich werden die Sperrungen den Bauarbeiten angepasst und wenn möglich werden Abschnitte befahrbar sein, speziell für die Anwohner.

Trotz Sperrung können die Anwohner temporär die Baustelle / Grundstückszufahrt passieren, z.B. für unumgängliche Lieferungen wie Öl, Möbel etc. Das ist abhängig von der aktuellen Situation und sollte nur in Abstimmung mit den Baufirmen stattfinden. Ich rate Ihnen daher, solche Lieferungen so früh wie möglich den Baufirmen mitzuteilen.

Der Durchfahrtsverkehr wird weiträumig um Züsch herum geleitet:

U11: Sperrung der L166 bei der Gaststätte Detemple in Neuhütten

Die Umleitung führt über die K101 durch Neuhütten nach Muhl. Dann links auf die L165 nach Züsch und weiter nach Hermeskeil

U22: Sperrung bei der „Hochbrück“ und „Am Gericht“

Die Umleitung führt über die L165 bis kurz vor Muhl. Dann rechts über die K101 nach Neuhütten und weiter Richtung Saarland.

In wie weit einige, jetzt beschränkte Straßen, für den Verkehr mit Sondererlaubnis frei gegeben werden, ist derzeit noch in der Klärung. Hierüber werden wir Sie auf unserer Homepage und über die DorfFunk-App für Mobiltelefon informieren.

### **ÖPNV & A.R.T**

Die Bauunternehmen und der LBM haben sich bereits mit den entsprechenden Organisationen in Verbindung gesetzt. Wenn auch der RMV und die Behörden die Situation als weniger kompliziert einstufen als dies im Vorfeld vermutet wurde, so kann ich Ihnen leider noch keine endgültige Einteilung mitteilen. In wie weit sich Routen, Abfahrtszeiten und Haltestellen ändern, wird zu gegebener Zeit über RuH, Homepage und DorfFunk-App veröffentlicht.

Bei den Baustellen erfolgt die Müllabholung an Sammelpunkten. Das heißt, dass Anwohner, die direkt von der Baustelle vor dem Anwesen betroffen sind, nicht mehr direkt von der Müllabfuhr angefahren werden. Die Bauunternehmen werden die Mülltonnen zu den Sammelpunkten fahren und wieder zurück bringen. Zur besseren Unterscheidung sollten Sie Ihre Mülltonnen markieren, z.B. gut lesbar mit der Hausnummer. Das beugt Verwechslungen vor.

### **Verschiedenes**

Wir sind noch in Gesprächen mit den zuständigen Behörden und den ausführenden Firmen bezüglich der Verlegung einer Glasfaserleitung oder eines Leerrohres hierfür. Ich kann Ihnen heute leider nicht sagen, ob dieses Projekt realisiert wird oder nicht. Alle Beteiligten versuchen hier ihr Bestes.

Bis auf wenige Ausnahmen wird das Regenwasser, das zur Straßenseite in den bisherigen Mischkanal abläuft, abgefangen und dann in den Regenwasserkanal geführt. Dies bedeutet, dass das Fallrohr der Hausfront an den Kanal angeschlossen wird. Beim Regenwasser, das derzeit hinter dem Gebäude in den Mischkanal geführt wird, wird nichts geändert. Die Kosten, alle Fallrohre anzuschließen, stehen nicht im Verhältnis zum Nutzen. Es ist aber erlaubt, auf eigene Initiative diesen Regenwasserablauf nach vorne zu führen, wo dieser wiederum an den Kanal angeschlossen wird. Die VG-Werke würde es freuen.

Bei Bedarf werden auch die Wasserzuleitungen durch die VG-Werke erneuert. In diesem Fall wird man sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

Da bei den meisten Anwohnern bis zum Gebäude ein Graben gebaggert wird, kann ich Ihnen empfehlen, in diesem Fall ein Leerrohr verlegen zu lassen oder dies selbst zu verlegen. Die Kosten hierfür sind nicht besonders hoch. Das erspart zu einem späteren Zeitpunkt die Erdarbeiten für nachträgliche Versorgungsleitungen ins Haus. Der Bauausschuss wird hierzu Angebote einholen.

Ich bitte Sie, zum Umfahren der Sperrungen die offiziellen Umleitungen zu nutzen und nicht die Feld- und Wirtschaftswege wie z.B. „Fraubachtalstraße“ und „Am Hochberg“. Diese Straßen sind gesperrt und nur für Anlieger oder Landwirtschaft zugelassen. Die Strecken werden gesteigert von der Polizei kontrolliert.

Die Maßnahme wird uns über viele Monate begleiten und uns viele Einschränkungen abverlangen. Einige werden mehr, andere weniger belastet werden. Es wird zu Meinungsverschiedenheiten mit den Baufirmen, Nachbarn, Versorgungsträgern oder mit Einwohnern oder Besuchern kommen. In diesem Fall bitte ich Sie, Ruhe zu bewahren und das Ein oder Andere mit Gelassenheit zu tolerieren. Sollten Sie Beschwerden haben, können Sie diese an die Baufirmen oder an mich richten. In den meisten Fällen wird man in einem persönlichen Gespräch die Probleme lösen können und eine Einigung oder einen Kompromiss finden. Auch wenn Sie nicht immer mit allen Dingen einverstanden sein sollten, bedenken Sie, dass beide Firmen vom Fach sind und wissen, was sie tun.

Ich wünsche Ihnen alles Gute. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Mitglieder im Bauausschuss oder an mich wenden.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Ulrich Frohn

## Informationen zum DorfFunk

Die Gemeinde Züsch nimmt am Angebot des Innenministeriums mit dem Namen **DorfFunk** und **DorfNews** teil. Es handelt sich hier um ein Programm für Mobiltelefone und kann kostenlos heruntergeladen und genutzt werden. Das Programm ist eine Plattform zur Kommunikation im Ort und in der Umgebung. Sie können selbst festlegen, wie weit der Umkreis für Informationen sein soll. Hier erfahren Sie viele Neuigkeiten der Gemeinde und erhalten Informationen zu Veranstaltungen. Derzeit werden diese Inhalte angeboten:

### **Plausch**

Von kurzen Nachfragen bis zu Gesprächen mit ordentlich Tiefgang: Hier kommen Bürger\*innen schnell in Kontakt.

### **Events**

Ob Party des Jahres, der nächste Flohmarkt oder ein Spielabend – hier kann die Nachbarschaft mit einer Nachricht informiert werden.

### **News**

Was gibt's Neues im Dorf? Dank der Einbindung der DorfNews bleiben die Bürger\*innen von nun an immer auf dem Laufenden. (Ähnlich auch wie Aktuelles auf unserer Homepage)

### **Biete**

Ob Mitfahrtdienst, Werkzeug oder handwerkliches Geschick – hier kann man der Nachbarschaft etwas bieten und die Gemeinschaft stärken.

### **Suche**

Wer sucht, der findet! Ob Werkzeug, Mitfahrgelegenheit oder Nachbarschaftshilfe: hier ist man an der richtigen Stelle.

### **Gruppen**

In Gruppen können sich Bürger\*innen über ihr Herzensthema mit Gleichgesinnten in ihrer Gemeinde austauschen.

**VEREINE** haben die Möglichkeit, sich zu registrieren und als „Reporter“ anzumelden. Sie können dann die Funktion „Beiträge“ nutzen. Jeder Verein kann bei RLP Aktuell mitschreiben und Informationen bzw. Beiträge für andere bereitstellen. Die Anmeldung finden sie unter <https://www.rlp.digitale-doerfer.de/reporterin-werden> .

Weitere Informationen finden Sie unter [https:// www.digitale-doerfer.de/](https://www.digitale-doerfer.de/)

Zum Laden der App können Sie folgenden Code scannen:

